

Universitätsbibliothek Paderborn

Hausmitteilung

Universität Paderborn

Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20

Bistroeröffnung

urn:nbn:de:hbz:466:1-8630

Bistroeröffnung

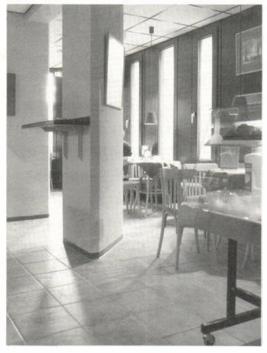
Am 3. Mai hat der Geschäftsführer des Studentenwerks, Karl Milz, das sogenannte Bistro offiziell von Kanzler Ulrich Hintze übernommen. Die Presse berichtete darüber, das Studentenwerk hat durch Anschläge auf das vom 7. Mai an zusätzlich bestehende Angebot hingewiesen.

Das Bistro hat rd. 50 Plätze in den ehemaligen Kellerräumen des Kerns zwischen den Bauteilen A und D, an der
Südseite befindet sich eine Terrasse mit weiteren 50
Plätzen. Das Studentenwerk verspricht gepflegte Gastlichkeit bei zivilen Preisen (diese sollen etwa in der Mitte
zwischen den Preisen in der Snack-Bar und denen der örtlichen Gastronomie liegen, allerdings bei Tischbedienung), im übrigen sollen – so die Ankündigung – ausgesuchte Speisen und Getränke angeboten werden. Öffnungszeit ist durchgehend von 11.00 – 23.00 Uhr.



Der Leiter der Wirtschaftsbetriebe, Detlef Gehrmann und die Bistro-Mannschaft, Birgit Gerdiken und Gabi Grossert, wünschen sich stets guten Besuch mit mindestens kostendeckenden Umsätzen. Die Idee für die Nutzung des Kernbereiches ist uralt, sie wurde dem ehemaligen Gruppenleiter für Bauangelegenheiten im Wissenschaftsministerium, LMR Dr. Demmler, schon vor Jahren bei einem gemeinsamen Rundgang mit Vertretern des damals auch für Bauangelegenheiten zuständigen Finanzministeriums! vorgetragen. Wie man weiß, erfordert die Durchsetzung kostenträchtiger Baumaßnahmen aber großes Beharrungsvermögen und viel Geduld. Und so konnten die notwendigen Umbauten, die Installationen für die Ver- und Entsorgung, erst am 23. 10. 1983 im wesentlichen von Handwerkern des TBD (es wurden für Maurer- und Kachelarbeiten 2 Mitarbeiter, 1 Anstreicher, 3 Heizungsmonteure, 4 Elektroinstallateure und 2 Klempner eingesetzt) in Angriff genommen werden.





Die Baukosten (überwiegend für Material) haben etwa 170.000,-- DM betragen, für die Einrichtung ist einmal mehr die Paderborner Brauerei eingesprungen.

Bleibt zu wünschen, daß viele Mitarbeiter und Studenten von den oft überfüllten übrigen Einrichtungen der Wirtschaftsbetriebe in das Bistro ausweichen und für Umsätze sorgen, die den wagemutigen Schritt des Studentenwerks honorieren.

Kinderfest

Die Hochschule wird am 31. Mai, zusammen mit einer Anzahl Akteuren aus der Stadt Paderborn, ihr diesjähriges Kinderfest durchführen. Nachdem in der Vergangenheit viele ehemalige Aktionen der Studentenschaft durch Kolleginnen und Kollegen aus der Hochschulverwaltung übernommen werden mußten, hat sich die AStA in diesem Jahr wieder zur tatkräftigen Teilnahme angemeldet. Die Fächer Kunst und Sport werden in gewohnter Weise ihren Part abdecken.

Zusammen mit den externen Veranstaltern wird den Kindern eine bunte Palette von Spielen und Betätigungen angeboten, z.B. Wasserrutsche, Torwandschießen, Luftkissen, Trampolinspringen, Hindernisläufe für BMX-Räder, Kettcarrennen, Autorenlesung mit Uwe Natus, Kindereisenbahn, Schaumberge der Feuerwehr, Luftballonwettbewerb, Malspiele, das Figurentheater von Peter Buck, Musik von den Fly By Night und einer weiteren Band, Schminken der Kinder von Mitgliedern der Studiobühne (evtl. unterstützt von den Kammerspielen) und eine Reihe weiterer Spiel- und Sportaktionen von seiten des Hochschulsports und des Jugendamtes Paderborn.

Der 31. Mai (Vatertag) ist, abgesehen von der ohnehin sehr engen Terminsituation dieses Sommers, auch in seiner Eigenschaft als traditioneller Wander- und Ausflugstag gewählt worden. Beim Kinderfest haben viele Paderborner deshalb Gelegenheit, Teile der Hochschule (allerdings oh-